



Niedersachsen

Niedersächsische Landesbehörde
für Straßenbau und Verkehr

Geschäftsbereich Hameln

B 83 Steinmühle

Sachstandsmitteilung vom 22.03.2019

Das haben wir gemacht:

Bohrungen für die temporäre Netzsicherung vor dem Abbruch einer Felsscheibe in großer Höhe.



Maximale mögliche Neigung des Kranauslegers mit der daran angehängten Last der Bohrlaffete. Höhere Lasten bringen den Kran zum Kippen.

Nr. 20190006
Markus Brockmann
Geschäftsbereich Hameln
Roseplatz 5, 31787 Hameln

Tel. (05151) 607 178
Fax (05151) 607 499

www.strassenbau.niedersachsen.de
poststelle-hm@nlstbv.niedersachsen.de



Der Raum zum Ausfahren der Stützen, das sogenannte Abpratzen, des Kranes ist in der Breite beschränkt. Wegen der weseitigen Stützwand wurde berechnet, welche Kräfte über die Stützen in den Untergrund geleitet werden können. Die Ausgleichsgewichte am Kran sind ausgereizt.



Abgetragener Schutt nachdem die abgelöste Felsschreibe kontrolliert und vorsichtig zu Tal gebracht wurde.

Nr. 20190006
Markus Brockmann
Geschäftsbereich Hameln
Roseplatz 5, 31787 Hameln

Tel. (05151) 607 178
Fax (05151) 607 499

www.strassenbau.niedersachsen.de
poststelle-hm@nlstbv.niedersachsen.de

Das sind die nächsten Schritte:

Mit dem großen Kran und einem Hubsteiger werden die temporäre Sicherungsnetze, auch oberhalb des Cafés neben der Steinmühle, aufgehängt.

Nr. 20190006 Markus Brockmann Geschäftsbereich Hameln Roseplatz 5, 31787 Hameln	Tel. (05151) 607 178 Fax (05151) 607 499	www.strassenbau.niedersachsen.de poststelle-hm@nlstbv.niedersachsen.de
--	---	---